

17. Mai 2017

Industriezentrum NÖ Süd: Bauarbeiten für Fahrbahnerneuerung starten in Kürze

Verkehrssicherheit im Vordergrund

Die Fahrbahn der Landesstraße B 17 zwischen der Kreuzung mit der IZ NÖ Süd Straße 2c und der Kreuzung mit dem Ricoweg sowie die Fahrbahn der Landesstraße B 11 zwischen der Kreuzung mit der B 17 und der Kreuzung mit der IZ NÖ Süd Straße 2 werden auf einer Gesamtlänge von rund 1,5 Kilometern erneuert. Diese Erneuerung ist dringend erforderlich, da auf Grund des Alters der Straßenkonstruktion und den vorhandenen Fahrbahnschäden die Verkehrssicherheit nicht mehr gegeben ist. Die Landesstraße B 17 ist in diesem Bereich mit einem durchschnittlichen Verkehrsaufkommen von rund 29.000 Fahrzeugen am Tag belastet.

Im Kreuzungsbereich erfolgt die Sanierung mittels einer neuen Betondecke. Ebenso wird die Höhenlage korrigiert, um die vorhandenen Unebenheiten zu beseitigen. In den betroffenen Bereichen der Landesstraßen B 17 und B 11 werden die vorhandenen bituminösen Asphaltsschichten mit einer Fläche von 8.000 Quadratmetern saniert. Auf Wunsch der Marktgemeinde Wiener Neudorf wird ein „Bypass“ von der Landesstraße B 17 (aus Baden kommend) zur Landesstraße B 11 (in Richtung Autobahnanschlussstelle Wiener Neudorf) errichtet, die Kosten dafür werden von der Marktgemeinde Wiener Neudorf getragen.

Im Zuge der Straßensanierungsarbeiten erfolgt von den Wiener Lokalbahnen die Sanierung des Bahnüberganges der Badener Bahn bei der Haltestelle Griesfeldstraße. Für eine rasche und effiziente Durchführung der Bauarbeiten ist ab 25. Mai für die Dauer von rund sieben Wochen eine Sperre des Sanierungsabschnittes der B 17 im Bereich von der Kreuzung B 17 / IZ NÖ Süd Straße 2c bis zur Kreuzung B 17 / Ricoweg notwendig. Die Umleitungsstrecke erfolgt über die IZ NÖ Süd Straße 2c, die IZ NÖ Süd Straße 2, die Landesstraße B 11, die Griesfeldstraße und den Ricoweg. Die Verbindung von der Landesstraße B 11 bis zur Brown-Boverie-Straße bleibt einspurig.

Vom 15. bis 18. Juni wird es auch zu einer Sperre der Landesstraße B 11 kommen. Die Umleitung bei dieser Sperre erfolgt über die Schillerstraße, die Anningerstraße und die Triesterstraße. Die Landesstraße B 17 ist in diesem Bereich mit einem durchschnittlichen Verkehrsaufkommen von rund 29.000 Fahrzeugen am Tag belastet. Da mit erheblichen Staus zu rechnen ist, wird ersucht, während der Bauzeit großräumig auszuweichen.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Gerhard Fichtinger, Telefon 0676/812-60141, e-mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at.